

Vellberg, 14.01.2021

Liebe Eltern der Grundschule Vellberg,
ich möchte Sie zur anhaltenden Schulschließung vorab informieren.

Erklärung von Ministerialdirektor, Herr Föll

Leider haben die unternommenen Maßnahmen im Rahmen des allgemeinen Lockdowns

bisher offenbar nicht dazu geführt, dass die Anzahl der Neuinfektionen deutlich zurückgeht. Der Ministerpräsident hat deshalb heute entschieden, dass die gegenwärtig geltenden Schulschließungen bis **Ende des Monats fortbestehen**. Neue Entscheidungen

sollen erst nach Beratung der Bundeskanzlerin mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder **am 25. Januar** getroffen werden.

Deshalb wurde entschieden, die bisherigen Regelungen bis Ende Januar beizubehalten. Ich kann die große Sorge der Eltern, der Schülerinnen und Schüler wie auch der Schule sehr gut nachvollziehen, die sich eine Öffnung der Schulen gewünscht hätten. Wie Sie wissen, teilen Frau Ministerin Dr. Eisenmann und ich diesen Wunsch, der leider jetzt noch nicht erfüllt werden konnte - insbesondere mit Blick auf die Bedürfnisse der jüngeren Schülerinnen und Schüler.

Die bisherigen Bedingungen der Schulschließungen werden nun fortgeschrieben, d.h. es wird weiterhin eine Notbetreuung unter den bereits kommunizierten Bedingungen angeboten.

Aus diesem Grund wird die Grundschule Vellberg das Homeschooling-Konzept vertiefen und verstärkt auf digitale Medien zurückgreifen, um z.B. Videokonferenz- Sprechstunden einzurichten.

Wir hatten gehofft, dass die Schule wieder nach einer Woche geöffnet werden kann und können nachfühlen, dass diese weiter anhaltende Schulschließung für viele Familien erneut eine Herausforderung darstellt. Deshalb wünschen wir Ihnen und Ihren Kindern viel Geduld und Gelassenheit, trotz der hohen Belastung.

Es grüßt Sie herzlich

Markus Feldmann und das Lehrerkollegium